

Athen, den 27. Oktober 1937

In das Kgl Griechische Ministerium für Kultus und Nationale
Erziehung

Archäologische Abteilung

A t h e n

Ich bitte ergebenst, beim Finanzministerium befürworten zu wollen, dass die für unser Ausgrabungshaus in Olympia bestimmten Möbel und Einrichtungsgegenstände von Athen nach Olympia verbracht werden können, ohne dass dafür lokale Zölle und Abgaben bezahlt werden. Es handelt sich um die notwendigen Tische, Stühle, Betten, Schränke, Büchergestelle, die alle in Athen angefertigt wurden, ferner um Koch- und Essgerät, Ofen, Decken, Bettwäsche. Der Transport wird einen Güterwaggon in Anspruch nehmen.

Ich versichere, dass die genannten Gegenstände ausschliesslich für die Benutzung im Ausgrabungshaus bestimmt sind und keinerlei Veräußerung oder Verwendung ausserhalb des Hauses in Frage kommt.

Da die Ausgrabung in Olympia auch öffentlichen griechischen Interessen dient, hat die Griechische Regierung entgegenkommenderweise auch die zollfreie Einfuhr des aus Deutschland bezogenen Ausgrabungsmaterials (Waldbahn, Werkzeuge usw.) gestattet. Umso mehr glaube ich der Hoffnung Ausdruck geben zu dürfen, dass uns auch eine interne Verzollung in Griechenland hergestellter und kauflieh erworbenen Gegenstände erlassen wird.